



5. Ausgabe
09.04.2024



Blau-Weißes Echo

Der Newsletter rund um die Südspitze

Rückblick auf
die Jahres-
haupt-
versammlung

Ergebnisse
Senioren-
spielbereich

Spielbericht
Erste
Mannschaft

Ergebnisse
Jugend-
spielbereich

Ausblick auf
die
kommende
Woche

Rückblick auf die Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 05.04.2024, konnte der 1. Vorsitzende des SV Niederwerth, Matthias Klöckner, 95 Vereinsmitglieder im Vereinslokal „Zur Rheinschanz“ zur jährlichen Jahreshauptversammlung begrüßen. Mit aktuellem Stand zählt der SV 1936 Niederwerth e.V. insgesamt 545 Mitglieder. Die Mitgliederzahl spricht für sich und ist in Summe positiv und konstant zu bewerten. Matthias Klöckner stellte unter TOP 1 fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht eingegangen waren und dem Vorstand keine weiteren Anträge eingereicht wurden, sodass die Versammlung ordnungsgemäß beginnen konnte.

Unter TOP 2 wurde das Totengedenken vorgenommen. Insbesondere gedachte die Versammlung denen im vergangenen Geschäftsjahr verstorbenen Mitgliedern Maria Zengler, Sabine Faber, Alfred Schemmer, Helmut Klöckner, Joachim Kesselheim und Vinzenz Schemmer. Nachdem sich die Versammlung erhoben und eine Minute in Stille innegehalten hatte, wurde unter TOP 3 mit den Ehrungen fortgefahren. Die Sportkameraden Linda Stein, Dennis Kesselheim, Jan Böhner, David Stein, Felix Hause, Lukas Hoffmann und Dieter Dirkes konnten für 25 Jahre treue Mitgliedschaft im SV Niederwerth mit einer entsprechenden Urkunde und der silbernen Vereinsehrennadel geehrt werden. Für 50 jährige Jahre Treue wurden Manfred Hause, Manfred Gerstacker, Friedhelm Schwarz, Klaus Steinebach, Thomas Klöckner, Dieter Klöckner und Michael Klöckner die goldene Vereinsnadel überreicht. Danach war es Zeit, um Ehrenkassierer Rolf „Bungert“ Jächel zu danken. Über 20 Jahre war er als Schatzmeister im Verein tätig, verantwortete pflichtbewusst die SVN-Financen und begleitete dabei Großprojekte wie u.a. den Bau des Rasenplatzes sowie der Vereinsgaststätte federführend. Nach weiteren zehn Jahren als Beisitzer schied Rolf Jächel nun freiwillig aus dem Vorstand aus und wurde mit Standing-Ovations verabschiedet.



Nach weiteren zehn Jahren als Beisitzer schied Rolf Jächel nun freiwillig aus dem Vorstand aus und wurde mit Standing-Ovations verabschiedet.

Unter TOP 4 wurde mit den Berichterstattungen fortgefahren. Zunächst hatte Schriftführer Michael Herzig das Wort. Er berichtete ausführlich über das rege Treiben beim SV Niederwerth.

Unter TOP 4 wurde mit den Berichterstattungen fortgefahren. Zunächst hatte Schriftführer Michael Herzig das Wort. Er berichtete ausführlich über das rege Treiben beim SV Niederwerth.





Neben dem Rückblick auf die zurückliegende Jahreshauptversammlung, das Dorfturnier, dem tecalor-Insel-Cup und der Weihnachtsfeier stand die Veröffentlichung des neuen Newsletters im Fokus seiner Rede. Nach ihm berichtete Conny Dott über das Angebot in der Gymnastikabteilung des SVN, über getätigte Investitionen in neue Geräte und über die vielen tollen Kurse mit qualifizierten Übungsleitern. Tino Zengler referierte anschließend über die Entwicklungen im Jugendbereich. Besonders stolz ist der SVN darauf für jede Altersklasse eine Mannschaft stellen zu können. Zengler lobte die sportliche Situation, die Arbeit der vielen Jugendtrainer und gab einen Ausblick auf die kommende Saison und die anstehende Mini-WM. Tino gibt nach über zwei Jahrzehnten die Jugendleitung ab. Das jüngste Ehrenmitglied der Vereinshistorie hat unfassbar viel für den gesamten SVN geleistet und ist auch in der Zukunft als Leiter der Liegenschaften mit seinem großen Know-how ein wichtiges Puzzlestück des Vereins. Eine offizielle Verabschiedung findet wunschgemäß zu einem späteren Zeitpunkt statt, dennoch wurde Tino Zengler verdientermaßen mit Standing-Ovations gewürdigt. Anschließend verlas Matthias Klöckner für den verhinderten Spielausschussvorsitzenden Mike Lohrer den Bericht über das Geleistete im Seniorenbereich. Sein Rückblick begann mit der Dritten Mannschaft, die aufgrund ihrer Mitgliederstärke, Außenwirkung und natürlich auch ehrlichem Fußball eine wichtige Rolle im Verein einnimmt. Die Zweite Mannschaft spielt nach der Spielklassenreform in derselben Liga wie die Dritte. Zwar konnten viele Spiele gewonnen werden, gerade in der Vorweihnachtszeit gingen aber einige Partien unnötig verloren, sodass der Zug nach ganz vorne enteilt ist. Dennoch gilt es im Saisonendspurt immer noch einen zweiten Platz zu schaffen. Im Fokus von der Rede stand dann die erfolgreiche Rückrunde der Ersten Mannschaft im vergangenen Jahr, aber auch die schwierige Hinserie in der aktuellen Spielzeit. So geht es in diesem Jahr einzig und allein um den Klassenerhalt. Diesen gilt es zu schaffen, um dann in Zukunft mit neuen bzw. anderen Ansätzen wieder ambitionierte Saisons spielen zu können. Darüber hinaus lobte Klöckner die Altherren Mannschaft mit ihren gut besuchten Trainingseinheiten und dem geselligen Beisammensein im Anschluss. Am Ende von TOP 4 wartete der 1. Kassierer, Manuel Stein, mit seinem Kassenbericht auf. Nach seinen interessanten und detaillierten Ausführungen zur Einnahme-/ Ausgabensituation im vergangenen Geschäftsjahr, konnte er in seiner abschließenden Bilanzierung einen Gewinn vermelden. Die aufgezeigte Vermögenssituation ließ ihn zu dem Schluss kommen, dass der Verein finanziell gut aufgestellt sei. Da Manuel Stein als Kassierer mit großem Engagement vorbildliche Arbeit geleistet hatte, wurde von den Kassenprüfern Max Jächel und Samuel Dubale die Entlastung des Kassierers vorgeschlagen. Diese erfolgte einstimmig.

Unter TOP 5 wurde ein Versammlungsleiter gesucht. Ortsbürgermeister Horst Klöckner wurde hierfür vorgeschlagen und einstimmig gewählt. In seiner Rede bedankte er sich für beim Vorstand für die Tätigkeiten im vergangenen Geschäftsjahr. Er führte unter TOP 6 die Entlastung des Vorstands durch, welche einstimmig erfolgte. Dann nahm er die Wahl des neuen 1. Vorsitzenden vor. Matthias Klöckner wurde einstimmig gewählt, bedankte sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen

und übernahm die Versammlung. Im Anschluss wurde unter TOP 7 der weitere Vorstand wie folgt gewählt: 2. Vorsitzender - Wolfgang Karbaum, 1. Kassierer - Manuel Stein, 1. Geschäftsführer - Jannick Schemmer, Leiterin Gymnastikabteilung - Conny Dott.



Den Vorstand ergänzen als 2. Geschäftsführer - Michael Herzig, 3. Geschäftsführer - Tim Gotthard, 2. Kassierer - Manfred Hause, 3. Kassierer - Dennis Stein, Sportliche Leitung Fußball - Mike Lohrer, Thorsten Stein und Matthias Haben, Leitung Liegenschaften - Tino Zengler, Sprecher Zeugwarte - Bernd Kesselheim, Zeugwarte - Tobias Stein, Jan Böhner, Beisitzer - Dominik Süßmeyer, Elke Hehl, Marcel Smock, Björn Böhner, Josef Haben und Matthias Stein, Jugendleiter - Marco Klöckner, stellvertretender Jugendleiter - Christian Ohlef, Jugendkassierer - Heike Klöckner, Vorsitzender Förderverein - Michael Knust, Kassenprüfer - Samuel Dubale und Dieter Augst.

Nach der Wahl brachte Schatzmeister Manuel Stein unter TOP 8 den anwesenden Mitgliedern einen Beschlussvorschlag über die Modernisierung des Spielplatzes auf der Südspitze näher. Zuletzt wurde bereits eine neue Schaukel installiert, die sich äußerster Beliebtheit erfreut. Aber auch der Kletterturm mit Rutsche soll in einem weiteren Bauvorhaben komplett ausgetauscht und somit kinderfreundlicher gemacht werden. Das Geld für die Investition in den Kletterturm liegt zweckgebunden durch zahlreiche Spenden und Maßnahmen vor, sodass das Vereinsvermögen nur bedingt belastet werden muss. Die Versammlung stimmte dem vom Vorstand aufgezeigten Vorschlag, finanzielle Mittel für den neuen Rutschturm aufzuwenden, einstimmig zu.

Unter TOP 10 Verschiedenes ging Klöckner auf die zahlreichen bevorstehenden Veranstaltungen auf der Südspitze ein. Diese erfordern einen großen Personaleinsatz, um die Events dann auch erfolgreich und gewinnbringend gestalten zu können. Daher sind alle Mitglieder gefordert, sich mit Diensten bei Dorfturnier, Insel-Cup, Mini-WM, Justizturnier und Amtspokal einzubringen. Anschließend wurden noch offene Fragen beantwortet, ehe sich Matthias Klöckner gegen 22:00 Uhr bei den zahlreich erschienenen Mitgliedern für ihr Interesse am SV Niederwerth bedanken konnte. Die harmonische Jahreshauptversammlung fand wie gewohnt mit dem Singen des Vereinsliedes „Blau und Weiß“ ihren Abschluss.

Erste Mannschaft unterliegt SG Moseltal in letzter Sekunde

So, 07.04.2024, 14:30 Uhr

**SV Niederwerth –
SG Moseltal**

1:2

Tore: 1:0 Samuel Dubale (14.), 1:1 (71.), 1:2 (90.+7)

Einwechslungen: Karim Hassanin (28. für Yannik Rendgen), Steven Gerstenberg (38. für Finn Hehl)

Aufstellung

- 1 Tom Strick
- 5 Tim Felber
- 6 Finn Hehl
- 7 Samuel Dubale
- 8 Tobias Dott
- 9 Yannik Felber
- 10 Christoph Lau
- 14 Yannik Rendgen
- 15 Michael Parschau
- 19 Stefan Zimmermann
- 20 Philipp Spicher

Am 07.04. empfing die Erste Mannschaft die SG Moseltal auf heimischer Südspitze. Die Mannschaft um den scheidenden Trainer Josef Ivanovic hatte die Möglichkeit mit einem Dreier einen Riesenschritt in Richtung Klassenerhalt zu machen. Aber auch in diesem Spiel musste der Coach erneut auf wichtige Spieler verzichten (u.a. fehlten Kapitän Luca Karbaum, Co-Kapitän Luca Mohr, Allrounder Marcel Smock, Flügelflitzer Robin Meyer und Collin Wiemer), konnte aber dennoch auf eine schlagkräftige Truppe zurückgreifen.

Es entwickelte sich auf dem Hybridrasenplatz eine intensive Partie mit vielen hitzigen und engen Zweikämpfen. Nach einer knappen Viertelstunde setzte sich Finn Hehl im Mittelfeld gut durch, bediente Rendgen, der mit seinem Abschluss am gegnerischen Torhüter scheiterte. Der anschließende Eckball sollte dann aber das 1:0 bringen. Ossi Lau fand den Kopf von Tim Felber, der wuchtig auf das Gehäuse köpfte, der Schlussmann konnte den Ball nur abklatschen lassen und Samuel Dubale bewies seinen Torinstinkt und staubte aus wenigen Metern zur Führung ab. Beinahe hätte der Linksverteidiger nach einem weiteren Eckstoß wenige Minuten später sogar auf 2:0 erhöht, aber der Ball rauschte am Pfosten vorbei. Yannik Rendgen musste nach einem Zusammenstoß früh ausgewechselt werden, noch



schlimmer erwischte es aber Youngster Finn Hehl. Er bekam die Stollen eines Gegners (unabsichtlich) an den Kopf und musste mit einer Platzwunde vom Krankenwagen abtransportiert werden. Gute Besserung und komm schnell wieder auf die Beine, Finn!

Nach den zwei Verletzungen kamen auch die Moselaner besser ins Spiel und erarbeiteten sich viele Standards. Die Innenverteidiger Micki Parschau und Tim Felber sowie Torhüter Tom Strick waren aber stets Herr der Lage und schafften es somit die knappe Führung mit in die Kabine zu nehmen.

Auch im zweiten Spielabschnitt entwickelte sich ein intensives Duell mit vielen Zweikämpfen im Mittelfeld und daraus resultierend zahlreiche Standardsituationen aus dem Halbfeld auf beiden Seiten. Nach rund 70 Minuten bekam der Gast dann einen fragwürdigen Elfmeter zugesprochen, den die SG auch mit Hilfe des Innenpfostens zu nutzen wusste und somit ausgleichen konnte. Die Blues hatten im Anschluss Glück, dass die Moselaner das Spiel nicht binnen Minuten drehten, als zunächst ein Gästestürmer völlig frei vor dem Tor vergab und ihnen ein potenzieller Elfmeter verweigert wurde. In der Crunch-Time spielten dann beide Mannschaften mit offenem Visier und gingen auf Sieg. Karim Hassanin scheiterte frei vor dem gegnerischen Schlussmann, Micki Parschau traf kurz darauf aus angeblicher Abseitsposition. Auf der anderen Seite hatte die SG Moseltal aber ebenfalls gute Chancen auf den Siegtreffer. So ging es in die Nachspielzeit, als Yannik Felber nach starkem Solo nur den Innenpfosten traf, der Ball von dort aber nicht über die Linie wandern wollte. Ärgerlich! Der SVN warf nochmal alles nach vorne und hätte nach einem Foulspiel an Tobias Dott mit Ablauf der angezeigten Nachspielzeit in eigentlich letzter Sekunde einen Elfmeter zugesprochen bekommen können, doch die Pfeife des nicht immer sicheren Schiedsrichters blieb stumm. Die Gäste schienen mit dem Punkt zufrieden zu sein, doch hatten am Ende das Glück auf ihrer Seite: Ein letzter Abschlag wurde per Kopf verlängert, der anschließend satte Abschluss passte genau ins Eck (1:2, 97. Minute).

Leere Gesichter und riesengroße Enttäuschung auf der Südspitze! Das hat man sich anders vorgestellt! Nach Last-Minute Gegentreffern gegen VFR Koblenz und die SG Rheindöfer, als der SVN Siege aus der Hand gab, erneut eine Partie, in der die Insulaner sichergeglaubte Punkte verspielen. Statt vorzeitiger Planungssicherheit und Puffer auf die Abstiegsränge beträgt der Abstand auf den siegreichen FC Horchheim, der aktuell auf dem ersten Abstiegsplatz steht, nur noch 2 Punkte. Es gilt nun wieder aufzustehen, das Glück auch mal auf der eigenen Seite zu erzwingen und positive Ergebnisse einzufahren, am besten schon am kommenden Sonntag beim FC Metternich II. Come on, SVN!!!

Ergebnisse Reservemannschaften:

Kreisliga C: SV Niederwerth II - TuS Niederberg II 7:0

Tore: Leon Hause (2x), Yannik Sterle (2x), Andreas Ufelmann (2x), Till Hehl

Die zweite Mannschaft hat am vergangenen Sonntag einen überaus deutlichen Sieg eingefahren. Die Revanche gegen TuS Niederberg nach der vermeidbaren Hinspielniederlage ist geglückt. Mit 7:0 setzten sich die Blues mit einer guten Leistung auch in der Höhe verdient durch.

Kreisliga C: SV Niederwerth III - SV Pfaffendorf 0:1

Tore: -

Die Dritte Mannschaft unterlag am Samstagabend dem SV Pfaffendorf. Das Tor des Tages fiel bereits nach 14 Minuten, als der Gästestürmer in Seelenruhe zum 0:1 einschieben konnte. Die Dritte gab nicht auf, hatte zahlreiche Chancen (u.a. einen Elfmeter), schaffte es aber auch zum Spielende in doppelter Überzahl nicht den Ball über die Linie zu bringen und sich für den Fight zu belohnen.

Auch die Alten Herren trainierten in der vergangenen Woche wieder fleißig. Beim Ostertraining in der Woche zuvor nahmen sogar 19 SV'ler beim lockeren Trainingsspielchen teil. Sich auf einem Mannschaftsfoto entsprechend zu platzieren, die Blickrichtung gen Kamera zu halten und dabei noch akzeptabel aussehen, sollte aber für zukünftige Fototermine wohl zwingend in den Trainingsplan aufgenommen werden.





Ergebnisse Jugendspielbereich:

B-Junioren / Leistungsklasse

FSV Lahnstein : JSG Arzheim 2:0

C-Junioren / Leistungsklasse

JSG Rheinhöhen II : JSG Rheinhöhen 1:2

C-Junioren / Leistungsklasse

JSG Rheinhöhen II : JSG Moseltal 3:0

D-Junioren / Bezirksliga

JSG Rheinhöhen Urbar : JSG Eifeltor 0:1

D-Junioren / Kreisklasse

JSG Rheinhöhen Urbar II : TuS Neuendorf nicht Antritt Gast

D-Junioren / Kreisklasse

JSG Rheinhöhen Urbar II : SC Bendorf-Sayn III 8:0

D-Junioren / Kreisklasse

JSG Rheinhöhen Urbar III : SV Pfaffendorf 5:5

E-Junioren / Leistungsklasse

FV Rübenach : JSG Vallendar 11:1

E-Junioren / Kreisklasse

JSG Vallendar III : TuS Kettig II 0:0



E-Junioren / Kreisklasse

JSG Vallendar III : JSG Untermosel IV

O·E

Ausblick auf die kommende Woche

Di, 09·04·24

18:15 C-Junioren / Kreispokal / Spielort: Urbar

JSG Rheinhöhen : JSG Immendorf

Mi, 10·04·24

19:00 B-Junioren / Kreispokal / Spielort: Hillscheid

JSG Kannenbäcker Hillscheid : JSG Arzheim

Fr, 12·04·24

19:00 A-Junioren / Kreisklasse / Spielort: Arzheim

JSG Niederwerth : VfR Eintracht Koblenz

Sa, 13·04·24

10:00 E-Junioren / Kreisklasse / Spielort: Vallendar

JSG Vallendar II : TuS Kettig

11:00 D-Junioren / Kreisklasse / Spielort: Niederwerth

JSG Rheinhöhen Urbar III : JSG Rheindörfer II

11:00 D-Junioren / Kreisklasse / Spielort: Bendorf-Sayn

SC Bendorf-Sayn III : JSG Rheinhöhen Urbar II



Blau-Weißes Echo · Der Newsletter rund um die Südspitze

11:30 D-Junioren / Bezirksliga / Spielort: Mülheim-Kärlich
SG Mülheim-Kärlich II : JSG Rheinhöhen Urbar

13:00 E-Junioren / Leistungsklasse / Spielort: Weitersburg
SV Weitersburg : JSG Vallendar

15:15 C-Junioren / Leistungsklasse / Spielort: Lay
JSG Moseltal : JSG Rheinhöhen II

15:15 C-Junioren / Leistungsklasse / Spielort: Weißenthurm
JSG Weißenthurm : JSG Rheinhöhen

18:00 B-Junioren / Leistungsklasse / Spielort: Arzheim
JSG Arzheim : JSG Mittelrhein II

So, 14.04.24

11:00 Herren / Kreisliga C / Spielort: Bendorf-Sayn
TV Mülhofen II : SV Niederwerth II

11:00 Herren / Kreisliga C / Spielort: Arenberg
TuS Germania Arenberg II : SV Niederwerth III

12:30 Herren / Kreisliga A / Spielort: Metternich
FC Metternich II : SV Niederwerth

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Sportverein 1936 Niederwerth e. V. - Der Vorstand -
Vereinsanschrift: Rheinstraße 30a, 56179 Niederwerth
www.sv-niederwerth.de - E-Mail: post@sv-niederwerth.de